

29. März 2023  
Nr. 64/1

## Ein Jahr des „Staunens“ im Gustav-Mahler-Komponierhäuschen

*Das von der Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt als Museum geführte Gustav-Mahler-Komponierhäuschen entwickelt sich immer mehr zu einem beliebten Veranstaltungsort. Ab Anfang Mai hat das Komponierhäuschen wieder geöffnet. Das hochkarätige Veranstaltungsprogramm dreht sich dieses Jahr ums „Staunen“.*

Im Jahre 1986 erweckte die Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt das Gustav Mahler Komponierhäuschen zu neuem Leben. In den letzten Jahrzehnten entwickelte sich das kleine Museum zum gut besuchten Veranstaltungsort mit einer Vielzahl von Open Air-Veranstaltungen. Matineen, Konzerte, Workshops für Kinder, Kunstinstallationen usw. locken Mahler-Freunde aus der ganzen Welt in den idyllischen Maierniggwald.

Pünktlich zum Saisonstart am 1. Mai 2023 öffnen sich wie jedes Jahr bis 31. Oktober die Tore des Komponierhäuschens und der „Spirit of Mahler“ wird für jedermann zugänglich. Die Saison 2023 widmet sich einem ganz besonderen Thema – dem Staunen. Unter dem Jahresmotto gibt es in der Saison viel zu erleben:

Bea Robein und Tamara Kurtskhalia beginnen mit einer Matinee zum Staunen am 21. Mai 2023. Weiter im geht es am 25. Juni 2023 mit einer Uraufführung des Komponisten Eber Garcia Kondes. Gemeinsam mit Studenten der Gustav Mahler-Privatuniversität werden sie durch eine situativ-ortsspezifische, verräumlichte Gesamtchoreographie „erstaunen“.

Von 7. bis 8. Juli findet unter dem Titel „The power of wonder – Staunen als Kraft der Vergemeinschaftung“ das 3. interdisziplinäre Mahler-Forum für Musik und Gesellschaft statt. Die Künstlerin Anna Jermolaewa entwirft eine Choreographie, die das gemeinsame Musizieren in den Mittelpunkt stellt. Unter dem Titel „Wird wieder alles gut“ sorgt am 18. August ab 19 Uhr ein Konzert mit erstklassiger Besetzung für erstaunlichen Musikgenuss (Christian Hölbling, Michael Erian, Heimo Trixner, Stefan Gfrerer, Sebastian Heidutschek).

Wer anspruchsvolles deutschsprachiges Songwriting mit Waldkulisse mag, wird an diesem Abend auf seine Kosten kommen.

Der Reigen des Staunens wird mit Christa Ratzenböck – die mit den Musikinteressierten „barfuß durch die Musik spazieren wird“ geschlossen.

Ein Novum sind heuer erstmals die Themenführungen auf den Spuren Mahlers, bei denen Spaziergänge und Ausflüge unter fachlicher Leitung die biografischen Lebensstationen Mahlers in Maiernigg und Umgebung nachzeichnen. Unter anderem gibt es eine Bootsfahrt, ein Mahler-Frühstück, der Besuch der Ruinen „weißer Turm am schwarzen Felsen“.

Alle Infos und Detail finden sich im beiliegenden Programm.